

TIPP 158**Entenwerder** Rothenburgsort

Einen Spaziergang auf Entenwerder empfiehlt Holger Brandt. Die Halbinsel in der Norderelbe bietet alles für einen entspannten Sonntag: viel Grün und Wasser, Spazierwege, Grillplätze, Sportanlagen und ein Ausflugslokal. Gut erreichbar mit der S-Bahn bis Rothenburgsort. Zu sehen ist Entenwerder schon, wenn man über die Norderelbbrücke in die Stadt fährt.

Wo: Zwischen Alexandrastieg und Elbe



Tipp 158
präsentiert von
Holger Brandt
Wagen 784

TIPP 159**Volksdorfer Wald** Volksdorf

Die Wälder rund um Volksdorf sind »ideal zum Pilzesammeln und Entspannen« – so Michael Mayer. Wer es sportlicher mag, nimmt den schönen, 18 Kilometer langen Wanderweg rund um Volksdorf herum. Er startet am U-Bahnhof Meiendorf und ist ausgeschildert: mit einem weißen V in einem Kreis. Das Volksdorfer Museumsdorf zeigt, wie man hier früher gelebt hat.

Wo: U-Bahnhof Meiendorfer Weg (Parkplatz)



Tipp 159
präsentiert von
Michael Mayer
Wagen 11

TIPP 160**Duvenstedter Brook** Wohldorf-Ohlstedt

Am nördlichen Stadtrand liegt das zweitgrößte Naturschutzgebiet Hamburgs. Wie der Name »Brook« schon sagt, ist es ein sumpfiger Moorwald – mit einer erstaunlichen Vielfalt an Tieren und Pflanzen. Sogar Kraniche brüten hier. Die angeblich kräftigsten Hirsche Deutschlands sind im Brook zu sehen – und zu hören in der Brunftzeit im Herbst.

Wo: Duvenstedter Triftweg (Waldparkplatz)

TIPP 161**Wohldorfer Wald** Wohldorf-Ohlstedt

Ein wirklich klassisches Naherholungsgebiet für Hamburger – schon 1770 wurde die hügelige Waldlandschaft mit Brachflächen und Bächen wegen ihrer schönen Lage von der Stadt zum Erholungsgebiet erklärt. Mittlerweile steht das Areal ebenso unter Naturschutz wie der benachbarte Duvenstedter Brook. Erreichbar am besten mit der U1 bis Ohlstedt.

Wo: Mühlenredder, Wohldorf (Parkplatz)



Tipps 160–161
präsentiert von
Hanna-Sophie Lohse
Wagen 34